Gleichrichterdiode SY 185

ERNST BOTTKE

Im folgenden bringen wir eine Zusammenfassung der wichtiasten Daten aus der TGL 32 990 und dem Informationsblatt.

Die Dioden der Reihe SY 185 sind Leistungsgleichrichter mit kleiner Sperrerholungszeit. Sie werden zur Gleichrichtung von Wechselströmen bis 30 kHz und in Schaltnetzteilen verwendet.

Sperrerholungszeit trr

Gruppe K $t_{rr} \leq 0.3 \,\mu s$

 $I_{\rm F}=I_{\rm RR}=$ 1 A. Abfall auf $I_{\rm R}=$ 0.1 A. $\vartheta_{\rm c}=$ 20 °C (Bild 2)

periodische Spitzensperrspannung Urkun

bei Periodendauer $t_p \le 10$ ms, $f \le 30$ kHz

nichtperiodische Spitzensperrspannung URSM bei Periodendauer t≤ 10 ms

siehe die folgende Aufstellung

SY 185/	0,5	11	2	4	6	
Unity in V	50 50	100 100	200 200	400 400	600 600	

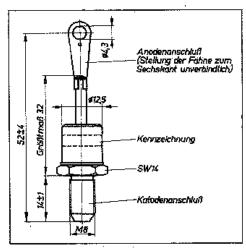


Bild 1: Abmessungen und Anschlüsse

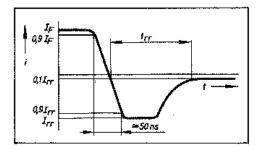


Bild 2: Messung von ter, zeitlicher Verlauf des Stromes durch den Prüfting

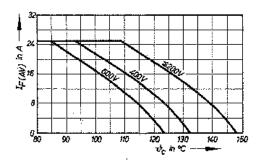


Bild 3: Grenzwert des mittleren Durchlaßstromes (Dauergrenzstrom) in Abhängigkeit von θ_n bei Einwegschaltung und sinusförmigem Stromverlauf. Parameter URRM

Sperrgleichspannung Uit und empfohlene Betriebsscheitelsperrspannung URWM

$$U_{\rm R}=U_{\rm RWM}=0.7~U_{\rm RRM}$$

Grenzwert des mittleren Durchfoßstromes IF(AV) (Dauergrenzstrom) bei $\vartheta_c=100\,^{\circ}\mathrm{C}$, Sinushalbwellen (Bild 3) 16,5...25 A

Effektivwert des Durchlaßstromes IF(RMS) periodischer Spitzendurchlaßstrom Iran bei f \geq 50 Hz 150 A

Grenzstrom Irsn

bei Sinushalbwelle, f \geq 50 Hz, $U_R=0$

#j == 120 °C 400 A $\theta_i = 25 \,^{\circ}\text{C}$ 450 A

innerer Wärmewiderstand Ribie

bei $P_V = 10 \text{ W}$ ≤ 1,1 K/W Montagewärmewiderstand Rthur 0,3 K/W

höchstzulässige Sperrschichttemperatur 🚜

(Bilder 3, 4, 8) 100...150 °C

Betriebstemperaturbereich (Bild 4)

-55...+125 °C Lagerungstemperatur

im eingebauten Zustand

-55...+55 °C

Prüfausfallrate $\lambda_{
m p}$

≤ 5 · 10⁻⁵h⁻¹

etwa 18 a

Prüfung durch volldynamische synthetische Belastung (50 Hz) mit einem Strom $I_{F(AV)} = 7 A$ und der empfohlenen Betriebsscheitelsperrspannung bei einer Umgebungstempe-

 $\theta_{\rm a} = 120\,^{\circ}{\rm C}$ für Klasse 0,5 bis 2

 $\vartheta_a = 115\,^{\circ}\text{C}$ für Klasse 4

 $\vartheta_{\rm a}=$ 105 °C für Klasse 6

Dabei wird annähernd die maximal zulässige Sperrschichttemperatur erreicht.

Beanspruchungsdauer 1 000 h Durchlaßspannung UFM bei $I_{\rm FM}=60\,{\rm A},~\partial_v=20\,{\rm ^{o}C}$ ≤ 1,6 V periodischer Spitzensperrstrom IRHA bei URRM 50-Hz-Sinushalbwellen, #₀ == 20 °C ≨ 3 mA Schleusenspannung $U_{(TO)}$ ≤ 0,85 V Durchlaßersatzwiderstand rr im Bereich 12,5...50 A, $\vartheta_c =$ 125 °C \leq 10 m Ω

Die Anschlußöse muß in Richtung der Anschlußachse einer Zugbeanspruchung von 50 N während einer Zeit von 5 s standhalten. Eine Biegebeanspruchung und Torsionsbeanspruchung ist nicht zulässig. Die Anschlußöse darf jedoch einmal um 90° abgewinkelt werden.

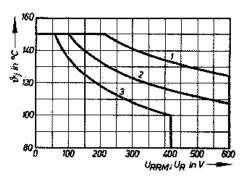


Bild 4: Höchstzulässige Sperrschichttemperatur in Abhängigkeit von Unne und Ug. 1: Sinushalbwellen, 2: Rechteckhalbwellen Tastverhältnis to T = 0,5, 3: UR

Der Gewindeanschluß hält für die Dauer von 5 s einer Drehmomentbeanspruchung von 400 Ncm stand. Eine Lötbeanspruchung ist nicht zulässig.

Schwingungsfestigkeit

Prüfklasse FA 500-0,75/10-6

gleitende Frequenz, 10...500 Hz Wegamplitude 0,75 mm Beschleunigungsamplitude Stoßfestigkeit

10 · 9,81 m s ², 6 min lang Prüfklasse E b 6-40-8000

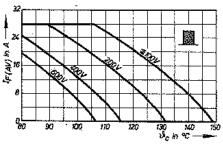


Bild 5: Grenzwert des mittleren Durchloßstromes (Dauergrenzstrom) bei rechteckförmigem Stromverlauf in Abhängigkeit von $\mathcal{H}_{\rm pl}$. Tastverhältnis $t_{\rm p}T=0.5$. Parameter: $U_{\rm RRM}$

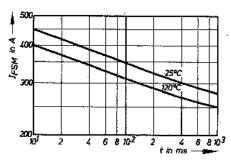


Bild 6: Grenzstrom in Äbhängigkeit von der Zeit. Parameter #, vor der Überlastung

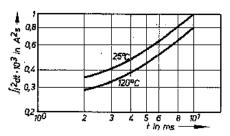


Bild 7: Grenzstromintegral in Abhängtgkeit von der Zeit. Farameter θ_1 von der Uberlastung

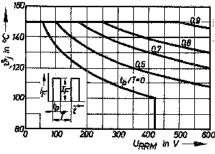


Bild 8: Höchstzulässige Sperrschichttemperatur in Abhängigkeit von U_{RRM} bei rechtscklörmigem Verlauf. Parameter: Tastverhöltnis t_{ir} T des Durchlaßstromes

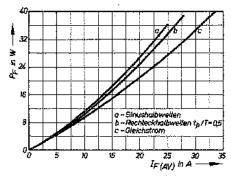


Bild 9: Durchlaßverlustleistung in Abhängigkeit vom arithmetischen Mittelweit des Durchlaßstromes

Stößdauer Spitzenwert der Beschleunigung konstante Beschleunigung

6 ms ng 40 · 9,81 m s ², 8 000 Stöße 490 m s ², 30 min

schneller Temperaturwechsel, obere Temperatur 125 °C, untere Temperatur —55 °C, Verweitzeit jeweits 30 min, Umsetzzeit 2...3 min, 3 Zyklen

feuchte Wärme, Prüfung Ca etwa 21 Tage, relative Luftfeuchte 93 \pm 3 $^{\rm B}$ $_{\rm H}$. Lufttemperatur 40 $^{\rm C}$ \pm 2 K

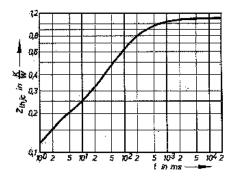


Bild 10: Innere transiente Wörmeimpedanz in Abhängigkeit von der Zeit

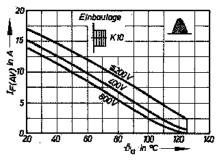


Bild 11: Grenzwert des mittleren Durchlaßstromes (Dauergranzstrom) bei sinusförmigem Stromverlauf und Einwegschaltung in Abhängigkeit von $\#_{\rm A}$. Kühlkörper K 10, natürliche Kühlung, Kühlrippen senkrecht stehend

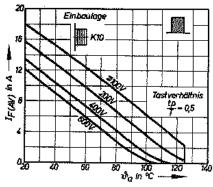


Bild 12: Grenzwert des mittleren Durchlaßstromes (Dauergrenzstrom) bei rechteckförmigem Stromverlauf in Abhängigkeit von $s_{\rm a}$. Kühlkörper K 10, natürliche Kühlung, Kühlrippen senkrecht stehend

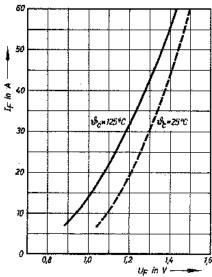


Bild 13: Durchlaßkennlinien, obere Werte